

Dieses Jahr hat unsere Schule die NaWi-Tage (naturwissenschaftlichen Projekttag) organisiert. An diesen NaWi-Tagen haben die interessierten Schüler und Schülerinnen Experimente in den Bereichen Physik, Chemie und Biologie durchgeführt. Bei diesen Experimenten haben wir gelernt, unser theoretisches Wissen in die Praxis umzusetzen und durch Versuch und Irrtum das richtige Ergebnis zu erzielen. Nebenbei haben wir die Gelegenheit gefunden, uns ein Bild von unseren zukünftigen Berufen zu machen. Zum Beispiel hat mir das Experiment zur Thermodynamik, das ich im Physik-Workshop durchführte, Spaß gemacht und deswegen habe ich begonnen, mich für dieses Gebiet zu interessieren. Außerdem habe ich vieles über meinen eigenen Körper durch die Sinnesorgan-Experimente im Biologie-Workshop gelernt. Zusammenfassend kann ich sagen, dass diese Experimente uns gelehrt haben, mit Spaß zu lernen und interessante Wissenschaftsgebiete zu finden.

Cansu Korkmazer, 10E

Ich habe an den Projekten "Chemie der Makronährstoffe" und "Sezieren eines Herzens" teilgenommen. Bei dem Chemie-Projekt hat Frau Graf uns zuerst einen Überblick über das Thema "Makronährstoffe" gegeben. Damit konnten wir verstehen, was wir in den Versuchen beobachten. Wir haben in Gruppen mit Unterstützung von Frau Graf vier interessante Experimente durchgeführt. Bei dem Biologie-Projekt hat Frau Loos uns vorher die Struktur des Herzens erklärt. Dann hat jede Gruppe ein Schafsherz und Werkzeuge zum Sezieren bekommen. Mit großer Sorgfalt haben wir mit der Hilfe der Lehrerin das Experiment durchgeführt. Die beiden Workshops waren informativ, aber auch sehr spannend. Die praktische Experimente ermöglichten es uns, eine Vorstellung davon zu bekommen, wie Arbeiten in diesen Feldern aussehen kann. Als 10. und 11. Klasse sind wir gerade dabei zu entscheiden, was wir von Beruf werden möchten, und dazu sind diese Experimente sehr hilfreich.

Tuana Araci, 10D